



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Staatshaushalt und
Finanzfragen

1. Gesetzentwurf der Staatsregierung

Drs. 17/876, 17/1959

**Zweites Gesetz zur Änderung des Haushalts-
gesetzes 2013/2014 (2. Nachtragshaushaltsge-
setz 2014)**

2. Änderungsantrag der Abgeordneten Margare- te Bause, Ludwig Hartmann, Claudia Stamm u.a. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Drs. 17/1681, 17/1959

**zum Gesetzentwurf der Staatsregierung eines
Zweiten Gesetzes zur Änderung des Haus-
haltsgesetzes 2013/2014
(2. Nachtragshaushaltsgesetz 2014)
(Drs. 17/876)**

3. Änderungsantrag der Abgeordneten Hu- bert Aiwanger, Florian Streibl, Peter Meyer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Drs. 17/1685, 17/1959

**zum Gesetzentwurf der Staatsregierung eines
Zweiten Gesetzes zur Änderung des Haus-
haltsgesetzes 2013/2014
(2. Nachtragshaushaltsgesetz 2014)
(Drs. 17/876)
hier: Wegfall des Stelleneinzugs nach Art. 6b
HG**

4. Änderungsantrag der Abgeordneten Hu- bert Aiwanger, Florian Streibl, Peter Meyer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Drs. 17/1686, 17/1959

**zum Gesetzentwurf der Staatsregierung eines
Zweiten Gesetzes zur Änderung des Haus-
haltsgesetzes 2013/2014
(2. Nachtragshaushaltsgesetz 2014)**

(Drs. 17/876)

hier: Streichung des kw-Vermerks für Steuer-
sekretäre, Steuersekretärinnen

5. Änderungsantrag der Abgeordneten Volk- mar Halbleib, Stefan Schuster, Dr. Paul Wengert u.a. SPD

Drs. 17/1723, 17/1959

**zum Gesetzentwurf der Staatsregierung eines
Zweiten Gesetzes zur Änderung des Haus-
haltsgesetzes 2013/2014 (2. Nachtragshaush-
altsgesetz 2014)
(Drs. 17/876)**

6. Änderungsantrag der Abgeordneten Volk- mar Halbleib, Martin Güll, Harald Güller u.a. SPD

Drs. 17/1806, 17/1959

**zum Gesetzentwurf der Staatsregierung eines
Zweiten Gesetzes zur Änderung des Haus-
haltsgesetzes 2013/2014
(2. Nachtragshaushaltsgesetz 2014)
(Drs. 17/876)
hier: Rückholung der demografischen Rendite**

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung mit der Maßgabe, dass folgende Än-
derungen durchgeführt werden:

1. § 1 Nr. 1 wird wie folgt geändert:

In Buchst. a) wird die Zahl „50 408 120 500 €“
durch die Zahl 50 474.120.700 € ersetzt.

2. § 3 Nr. 1 Buchst.a) Doppelbuchstabe aa) wird wie folgt gefasst:

aa) In Halbsatz 1 werden die Worte „wird bei
Bedarf mit Wirkung zum 1. August 2013
angepasst und“ gestrichen und die Worte
„in den Folgejahren“ durch die Worte „ab
1. August 2014“ ersetzt.

Berichterstatter:

Hans Herold

Mitberichterstatter:

Volkmar Halbleib

II. Bericht:

1. Der Gesetzentwurf wurde dem Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen hat den Gesetzentwurf endberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Gesetzentwurf und die Änderungsanträge Drs. 17/1681, Drs. 17/1685, Drs. 17/1686, Drs. 17/1723 und Drs. 17/1806 in seiner 24. Sitzung am 8. Mai 2014 beraten.

Hinsichtlich des Gesetzentwurfes hat der Ausschuss mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Zustimmung
 SPD: Ablehnung
 FREIE WÄHLER: Ablehnung
 B90/GRÜ: Ablehnung
 mit den in I. enthaltenen Änderungen Zustimmung empfohlen.

Hinsichtlich des Änderungsantrags Drs. 17/1806 hat der Ausschuss mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Ablehnung
 SPD: Zustimmung
 FREIE WÄHLER: Zustimmung
 B90/GRÜ: Enthaltung
 Ablehnung empfohlen.

Hinsichtlich des Änderungsantrags Drs. 17/1723 hat der Ausschuss mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Ablehnung
 SPD: Zustimmung
 FREIE WÄHLER: Enthaltung
 B90/GRÜ: Enthaltung
 Ablehnung empfohlen.

Hinsichtlich der Änderungsanträge Drs. 17/1685 und 17/1686 hat der Ausschuss mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Ablehnung
 SPD: Zustimmung
 FREIE WÄHLER: Zustimmung
 B90/GRÜ: Zustimmung
 Ablehnung empfohlen.

Hinsichtlich des Änderungsantrags Drs. 17/1681 hat der Ausschuss mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Ablehnung
 SPD: Zustimmung
 FREIE WÄHLER: Enthaltung
 B90/GRÜ: Zustimmung
 Ablehnung empfohlen.

3. Der Ausschuss für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen hat den Gesetzentwurf und die Änderungsanträge Drs. 17/1681, Drs. 17/1685, Drs. 17/1686, Drs. 17/1723 und Drs. 17/1806 in seiner 15. Sitzung am 15. Mai 2014 endberaten.

Hinsichtlich des Gesetzentwurfes hat der Ausschuss mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Zustimmung
 SPD: Ablehnung
 FREIE WÄHLER: Ablehnung
 B90/GRÜ: Ablehnung
 der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses zugestimmt.

Hinsichtlich des Änderungsantrags Drs. 17/1806 hat der Ausschuss mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Ablehnung
 SPD: Zustimmung
 FREIE WÄHLER: Zustimmung
 B90/GRÜ: Enthaltung
 Ablehnung empfohlen.

Hinsichtlich des Änderungsantrags Drs. 17/1723 hat der Ausschuss mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Ablehnung
 SPD: Zustimmung
 FREIE WÄHLER: Enthaltung
 B90/GRÜ: Enthaltung
 Ablehnung empfohlen.

Hinsichtlich der Änderungsanträge Drs. 17/1685 und 17/1686 hat der Ausschuss mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Ablehnung
 SPD: Zustimmung
 FREIE WÄHLER: Zustimmung
 B90/GRÜ: Zustimmung
 Ablehnung empfohlen.

Hinsichtlich des Änderungsantrags Drs. 17/1681 hat der Ausschuss mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Ablehnung
 SPD: Zustimmung
 FREIE WÄHLER: Enthaltung
 B90/GRÜ: Zustimmung
 Ablehnung empfohlen.

Peter Winter
 Vorsitzender